

Universitätskurs

Pflege bei psychiatrischen Erkrankungen

GESUNDHEIT & NATURWISSENSCHAFTEN

WO
MENSCHLICH-
KEIT KARRIERE
MACHT

weiter.bilden
weiter.entwickeln



Pflege bei psychiatrischen Erkrankungen

weiter.lernen Wenn die Welt im übertragenen Sinn wackelt, gerät mitunter auch unser Innerstes ins Wanken. Die beständig zunehmende Bedeutung psychiatrischer Erkrankungen bedingt einen nachhaltigen Bedarf an qualifizierten PflegeassistentInnen (PA) und PflegefachassistentInnen (PFA). Die Inhalte des Universitätskurses zielen auf die Bedeutung der unterschiedlichen Therapieformen und die professionelle Bewältigung von psychosozialen Krisensituationen ab. Das Erkennen und die Deeskalation von Selbst- und Fremdgefährdungspotenzialen sind dabei genauso wesentlich wie Berufsethik und die eigene Stress- bzw. Burnoutprophylaxe.

Am Weg zum/zur Pflegeexperten/in in der Psychiatrie stehen Pflegequalität, PatientInnenzufriedenheit und Berufszufriedenheit der Pflegenden im Fokus. Erfahrungsaustausch mit renommierten Vortragenden auf fachlicher und sozialer Ebene und die andauernde Auseinandersetzung mit dem eigenen Menschsein stellen weitere Benefits dar.



Heribert Truschnegg, MSc
Land Steiermark

Stellv. wissenschaftliche Leitung

„Kontinuierliche Reflexion, Aggressions- und Deeskalationsmanagement sowie Selbstkompetenz in der beruflichen Praxis sind genauso wichtig für ausgebildete Pflegenden in der Psychiatrie wie Berufsethik, Klassifikation und Therapiewissen psychiatrischer Erkrankungen.“

weiter.kommen

Folgende Zulassungsvoraussetzungen sind zu erfüllen:

→ Nachweis über die Eintragung als PflegeassistentIn oder PflegefachassistentIn in das österreichische Gesundheitsberuferegister gemäß Gesundheitsberuferegister-Gesetz

Qualifikationsprofil in der psychiatrischen Pflege schärfen

weiter.informieren



2 Semester, berufsbegleitend



Unterrichtszeiten:
montags und dienstags
von 8.00 bis 15.30 Uhr



20 ECTS



Deutsch



EUR 2.400,-



Abschluss:
Universitätszertifikat



Bildungszentrum für Pflege und Gesundheit Süd des Landes Steiermark



Anmeldung auf
www.uniforlife.at



Lebenslauf und Nachweise übermitteln



Zulassung zum Kurs durch die wissenschaftliche Lehrgangslleitung

Kursinhalte

Rechtliche Rahmenbedingungen und Fragen der Berufsethik

- Berufsspezifische Rechtsgrundlagen
 - Spezielle Pflegeethik
-

Medizinische Fachkompetenz: Klassifikation, Verständnis und Therapie psychiatrischer Erkrankungen

- Psychiatrische Krankheitslehre
 - Psychopharmakotherapie
-

Pflegerische Fach- und Methodenkompetenz für die allgemeinpsychiatrische Pflege

- Psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflege
 - Übung: Psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflege
-

Aggressions- und Deeskalationsmanagement

- Zum Umgang mit Aggression und Gewalt
 - Deeskalation und Sicherheitsmanagement
-

Selbstkompetenz in der beruflichen Praxis

- Persönlichkeitsentwicklung und Selbstreflexion
 - Stressmanagement und Burnoutprophylaxe
-

Facheinschlägige Praxis

- Praxis an einer stationären psychiatrischen Einrichtung (40 Stunden)
 - Kollegiale Reflexion der Praxis an einer stationären psychiatrischen Einrichtung (10 Stunden)
-

Abschlussprüfung

Universitätskurs

Pflege bei psychiatrischen Erkrankungen

*UNI for LIFE arbeitet
mit ausgewählten
KooperationspartnerInnen,
die auf ihrem Gebiet
zukunftsweisendes
Wissen generieren*



UNI for LIFE Weiterbildungs GmbH
Beethovenstraße 9, 8010 Graz, +43 316 380-1013,
office@uniforlife.at, www.uniforlife.at

Stand: Februar 2021 | Druck- und Satzfehler sowie inhaltliche Änderungen vorbehalten.
Design: taska.at | Icons: shutterstock.com/StockVector

**Wissenschaftliche
Leitung**
Univ.-Doz.ⁱⁿ DDr.ⁱⁿ
Barbara Friehs
Universität Graz

**Stellvertretende
wissenschaftliche Leitung**
Heribert Truschnegg, MSc
Land Steiermark